

Abschlussbericht über die 78. Landeseinzelmeisterschaften des Schachverbandes Schleswig-Holstein e.V. in der Gemeinde Rieseby vom 01. April 2024 bis 05. April 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Bürgermeisterin Frau Doris Rothe-Pöhls,
sehr geehrter Präsident des Landesschachverbandes Schleswig-Holstein Herr Dirk Martens.

Ich bedanke mich bei allen für die tatkräftige Unterstützung, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Besonders erwähnen möchte ich hierbei Herrn Heiko Spaan für die Turnierleitung, Herrn Gerhardt Muhl - Vorsitzender des TSV Rieseby - für die Unterstützung beim Aufbau, Herrn Peter Märten für die Mühlenführung der Mühle Anna, Herrn Detje für die gastronomische Betreuung, der Bürgermeisterin Frau Rothe-Pöhls und den anderen Gemeinderatsmitgliedern, die die Sporthalle zur Verfügung gestellt haben. Schlussendlich bei allen Teilnehmern und Besuchern, die für eine entspannte Atmosphäre in der Woche gesorgt haben.

“Herzlich willkommen zu den 78. Landesmeisterschaften im Schach in unserer schönen Gemeinde Rieseby”. Mit diesen Worten wurde das Turnier für die 80 Teilnehmer am Ostermontag durch die Bürgermeisterin Frau Rothe-Pöhls eröffnet, bevor nach einigen organisatorischen Hinweisen das Turnier begann. Vor der Siegerehrung am 05. April 2024 zogen die Bürgermeisterin und der Präsident des Schachverbandes dann eine durchweg positive Bilanz für diese Turnierwoche in Rieseby. Die Versorgung der Teilnehmer mit Getränken und Mittagessen klappte vorzüglich, viele Teilnehmer fanden eine Unterkunft in Rieseby, das Rahmenprogramm mit Führung durch die Mühle Anna wurde gut angenommen und es gab einen regen Austausch zwischen Teilnehmern und interessierten Bewohnern der Gemeinde. Die Zustimmung in der Gemeinde für die Turnierausrichtung war entsprechend groß.

Zu den sportlichen Ergebnissen:

Landesmeister von Schleswig-Holstein 2024 im Schach, der dann auch unser Vertreter auf Bundesebene sein wird, wurde Bülent Saglam vom Bundesligisten SK Doppelbauer Kiel von 1910, der mit 5,5 Punkten einen halben Punkt Vorsprung hatte vor Titelverteidiger Tom Linus Bosselmann vom Lübeck SV von 1873. Der Eckernförder Schachclub war in dieser Spielklasse leider nicht vertreten.

Bei den Senioren konnte der Spitzenspieler des Eckernförder SC von 1921 Manfred Homuth seinen Heimvorteil nutzen und das Turnier vor Wolfgang Krüger vom Möllner SV von 1948 für sich entscheiden.

Im Senioren B-Turnier gewann Marinko Marcic vom SC Turm Reinfeld vor Wolfgang Schwertfeger vom Lübecker SV von 1873. Unser Neumitglied Joachim Michel vom Eckernförder SC erreichte in seinem ersten Turnier den 6. Rang.

In der Vormeisterklasse konnten Friedrich Müller vom SV Bad Schwartau von 1930 und Alexander Walther vom Husumer SV von 1898 die Aufstiegsränge in die Meisterklasse erreichen. Dennis Papesch von der Ralsdorfer SG und Gerd Bernhardt vom Eckernförder Schachclub als Dritt- und Viertplatzierte haben evtl. auch noch Chancen, im nächsten Jahr in der Meisterklasse zu spielen.

In der Kandidatenklasse konnte Fridolin Hansen vom Schleswiger Schachverein mit 6,5 Punkten aus 7 Partien überzeugen. Enrique Ruiz Hampel als einziger Spieler aus Rieseby vom Eckernförder Schachclub konnte, obwohl als stärkster Spieler in der Klasse gemeldet, mit dem 4. Platz nicht überzeugen.

Das Hauptturnier gewann Manfred Luchs vom Möllner SV vor Arian Alija, einem Nachwuchsspieler der SG Plöner See.

In der Basisgruppe konnte mit Ruben Lankisch ebenfalls ein heimischer Nachwuchsspieler vom SV Schwansen eine Gruppe mit 6,5 Punkten aus 7 Partien dominieren.

Am Mittwoch den 07.04.24 fand dann noch die Familienmeisterschaft von Schleswig-Holstein statt. Hier konnten die Geschwister Malinowsky vom Lübecker SV ihren Titel souverän verteidigen.

Fazit:

Die Austragung der Landeseinzelmeisterschaften war ein Gewinn für die Gemeinde Rieseby, den Ausrichter Eckernförder Schachclub von 1921 und für den Landesverband. Die Gemeinde konnte sich mit ihrer guten Infrastruktur, Gastfreundlichkeit, der schönen Landschaft und der Schaffung von optimalen Spielbedingungen im Landesverband präsentieren. Der Eckernförder Schachclub konnte ein neues Mitglied für den Verein gewinnen und den Teilnehmern der Schach AG in der hiesigen Schule zeigen, wo regelmäßiges Schachtraining hinführen kann. Der Landesverband hat kurzfristig einen Ausrichter für die Landeseinzelmeisterschaft gefunden, der auch Interesse hat, weitere Turniere oder Veranstaltungen zu übernehmen.

Bleibt mir nur noch dem Ratzeburger Schachverein für die Ausrichtung der 79. Landeseinzelmeisterschaften vom 14. bis 18. April 2025 alles Gute zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Enrique Ruiz Hampel